



Helikopterlandeplatz AAT Ranshofen

Oberösterreich

Version 2.0

by oe3gsu



Austrian X-Plane Design Group

Inhalt:

1. Das Vorbild	3
2. Die Szenerie	4
3. Funktionen (Zusammenfassung)	4
4. Installation	4
5. Empfohlene Einstellungen	4
6. Erforderliche Software	4
7. Verwendete Libraries	5
8. Empfohlene Addons.....	5
9. Credits	5
10. Betatester-Team.....	5
11. Lizenzbestimmungen	6

Austrian X-Plane Design Group

1. Das Vorbild



Air Ambulance Technology wurde 1993 von den heutigen Eigentümern und Präsidenten Egon und Dorothea Kuntner nach einem "Management Buy-Out" der Austrian Metal AG (AMAG) gegründet. Air Ambulance Technology war und ist in der zweiten Generation ein Familienunternehmen. Die Tochter, Nicole Kuntner-Hudson trat 2014 als CEO in das Managementteam ein.

Bis heute ist Air Ambulance Technology stolzer Besitzer von über 30 "Supplemental Type Certificates" (STCs) für viele verschiedene Arten von Flugzeugen. Von der kleinen, einmotorigen AS350 / H125 bis hin zur AS332 / H225 und der Mi8 ist das Unternehmen bestrebt, EMS-, MedEvac- und VIP-Innenausstattungen sowohl in Helikopter- als auch in Starrflügelflugzeugen herzustellen und zu installieren.

(Quelle: <http://www.airambulancetechnology.com/>)



Austrian X-Plane Design Group

2. Die Szenerie

Die Szenerie basiert auf öffentlich zugänglichen Informationen und Photos, die uns von Christian zur Verfügung gestellt wurden.
Alle Objekte wurden neu erstellt.

Kartenmaterial

nicht verfügbar

3. Funktionen (Zusammenfassung)

- Photorealistische Gebäude in der Umgebung des Heli-Ports
- Kompatibel zu X-Europe V2.0 von PliotBalu
- Bodentextur
- Realistische Beleuchtung und Nachttexturen.

4. Installation

Einfach den Ordner "AAT Ranshofen 2.0" in der komprimierten Datei nach dem Entpacken in den "Custom Scenery"- Ordner kopieren.

Verzeichnisstruktur:

```
<X-Plane-Verzeichnis>/  
  Custom Scenery /  
    AAT Ranshofen 2.0/  
      Earth nav data und andere)
```

und X-Plane neu starten.

5. Empfohlene Einstellungen

Um die enthaltenen Lichteffekte sehen zu können, sollte HDR eingeschaltet sein. Je höher die Einstellungen bei "texture resolution" und "airport detail" desto besser ist die Darstellung der Szenerie, jedoch ist auch der Einfluss auf die "Frames pro Sekunde" höher.

6. Erforderliche Software

X-Plane® Version 11.11+



Austrian X-Plane Design Group

7. Verwendete Libraries

keine

8. Empfohlene Addons

Obwohl die Szenerie auch ohne funktioniert, empfehlen wir die Installation der folgenden Addons (die Bilder sind mit diesen Addons aufgenommen):

simheaven X-Europe-1, -2, -3 by PilotBalu.

Download von: <http://simheaven.com/simdownloads/x-europe/>

9. Credits

LAMINAR RESEARCH®

Ben Supnik

marginal

X-Plane®

[WED](#) (Version 1.6.1 verwendet)

[Sketchup-Plugin](#)

10. Betatester-Team

Mitglieder der AXDG.



Austrian X-Plane Design Group

11. Lizenzbestimmungen

Die vorliegende Szenerie ist Freeware und verbleibt im Eigentum des/der Ersteller(s). Durch Installation der Freeware erkennt der Nutzer die Bedingungen zur Nutzung an. Es ist nicht gestattet, die Szenerie oder Teile davon ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des/der Ersteller(s) auf andere Websites hochzuladen. Ebenso ist es nicht zulässig, die Szenerie oder Teile davon gewerblich zu nutzen, es sei denn, die ausdrückliche schriftliche Genehmigung des/der Ersteller(s) wurde eingeholt.

Änderungen oder Modifikationen der Szenerie oder Teile davon im privaten Nutzungsbereich sind gestattet. Es ist allerdings nicht gestattet, derart veränderte Versionen ohne ausdrücklich schriftliche Genehmigung des/der Ersteller(s) zu verbreiten.

Im übrigen gelten die einschlägigen urheberrechtlichen Bestimmungen.

Der/die Ersteller übernehmen keine Gewähr für irgendwelche Funktionen oder für eventuelle Schäden an Hard- und/oder Software durch diese Szenerie. Der/die Ersteller stehen unter <http://forum.aerosoft.com/index.php?forum/621-freeware/> für Fragen zu dieser Szenerie zur Verfügung, können aber keine Gewähr für die Funktion auf allen Systemen geben.

Viel Spass beim Landen und Starten in Ranshofen.

Gerhard, oe3gsu

